



**Bereich 1: Arbeits- und Lerntechniken**

	Die Schüler ...	Material	Leitfach
<b>Terminplanung und Vorbereitung</b>	... nutzen in der vergangenen Jahrgangsstufe erworbene Strategien zur Vorbereitung und Bewältigung von Prüfungen weiter.		L, F
	... üben an einem Beispiel den Umgang mit elektronischen Kalendern als Werkzeug der Terminplanung ein, um das prinzipielle Verfahren kennenzulernen.		Inf (NTG)
	... stellen Zusammenhänge zwischen den einzelnen Lerninhalten des Faches und zwischen verschiedenen Fächern desselben Fachbereiches her.		L, WR, F
	... wenden die bekannten Lern- und Arbeitstechniken an und passen die Vorbereitungszeit den Erfordernissen eigenverantwortlich an.		
	... ordnen den Stoff in das übergreifende Thema ein und stellen unter Verwendung entsprechender Fachtermini fächer- bzw. jahrgangsstufenübergreifend zunehmend komplexe Zusammenhänge her.		K/Ev/Et
<b>Verhalten bei Leistungsnachweisen</b>	... nutzen in der vergangenen Jahrgangsstufe erworbene Strategien zur Vorbereitung und Bewältigung von Prüfungen weiter.		C, L, F
	... bereiten sich ggf. in Lerngruppen auf die Inhalte und Anforderungen der Leistungsnachweise vor und organisieren die erforderlichen Lernmittel selbstständig.		C, D, F, L
	... zeigen sich bei mündlichen Leistungsnachweisen gewandt und arbeiten ordentlich und zügig entsprechend der bekannten Arbeitsweisen.		C, F, L
<b>Vokabeln und Fachsprache</b>	... nutzen in der vergangenen Jahrgangsstufe erworbene Strategien zum Vokabellernen und der Anwendung von Fachsprache weiter.		L, E, F
	... beherrschen einen angemessen differenzierten Grundwortschatz und idiomatische Wendungen zu einem breiteren Spektrum persönlicher und berufsbezogener Situationen		E, F, D
	... verwenden differenzierteren Wortschatz zur Versprachlichung bildlicher und grafischer Darstellungen sowie grundlegende für die Erschließung und Interpretation von Quellen notwendige Fachbegriffe		E, F, L, D
<b>Allgemeine Lesetechniken</b>	... lesen literarische und pragmatische Texte und untersuchen sie mit Hilfe zunehmend eigenständig ausgewählter Kriterien		D
	... entscheiden selbstständig über die dem jeweiligen Text und der Leseabsicht angemessenen Strategie		D
	... lesen untersuchend-kritisch		G, L, F, D
	... erschließen in Fremdsprachen weitgehend selbstständig geeignete kürzere literarische Texte sowie Sachtexte, u.a. mit Hilfe eines zweisprachigen Wörterbuchs		L, E, F
	... wenden dabei vielfältige Verfahren des Leseverstehens an		E, F, L

## Bereich 2: Erwerb von Wissen

	Die Schüler ...	Material	Leitfach
Infoquellen	... wiederholen und vertiefen die bereits bekannten Recherchetechniken, indem sie nun auch in unterschiedlichen Bibliotheken gezielt nach Informationen suchen	Schul-, Unibibliothek (OPAC), Datenbanken	BB, D, E
	... nutzen unterschiedliche Medien zum Gewinn von Informationen bzw. Argumentationsmöglichkeiten und bewerten ihre Ergebnisse kritisch, in dem sie verschiedene Quellen vergleichen		K, WR, D
	... wenden die Regeln des Zitierens bei der Übernahme von Informationen aus fremden Texten/Quellen an, um ihre Aussagen und Argumente korrekt zu belegen.		D
	... erkennen Perspektive, Charakter, Intention, Aussagekraft von unterschiedlichen Quellen und bewerten ihre Relevanz auch anhand des Veröffentlichungsdatums.		G, D
	... entnehmen Nachschlagewerken, Lexika gezielt Informationen.		D, G
	... vertiefen ihre Recherchekenntnisse weiter, indem sie suchmaschinenspezifische Filtermöglichkeiten nutzen.		D
	... nutzen Google Books, Google Scholar oder Amazon Look Inside, um zitierfähige Quellen von unattribuierten Zitaten oder richtige Fassungen oftmals falsch zitierter Texte zu ermitteln.		D
Karten, Diagramme, Bilder, Grafiken,	... werten anspruchsvolle, zunehmend selbst recherchierte Informationsquellen mithilfe eines Kriterienkatalogs aus, um auch komplexe Informationen und Deutungsmuster zur Welterschließung unter Verwendung der Fachsprache in andere – auch kreative – Darstellungen zu überführen.		K/Ev/Et, D
	... nutzen Modellvorstellungen zur Veranschaulichung und Erklärung naturwissenschaftlicher Phänomene, erkennen bei kritischer Betrachtung auch die Grenzen von Modellen und unterscheiden bewusst zwischen Modell- und Realitätsebene.		B, C, WR
Wiss. Untersuchung	... leiten ausgehend von für sie vorstrukturierten Alltags- und Naturphänomenen naturwissenschaftliche Fragestellungen ab und führen einfache selbstgeplante oder komplexe angeleitete Untersuchungen durch, deren Ergebnisse sie in einem naturwissenschaftlichen Protokoll dokumentieren.		C, Ph
Texterschließung	... verstehen und nutzen informierende und argumentierende Texte (auch fremdsprachliche) unterschiedlicher medialer Form zur Erschließung von Themen aus dem weiteren Erfahrungsbereich, indem sie sie nach festgelegten Kriterien untersuchen.	Textproduktion, Präsentation, Debatte	E, F, D
	... beurteilen die inhaltliche und argumentative Qualität von Texten.		K/Ev/Et, L, E, F, D
Außerschulische Lernorte / Vorträge	... gewinnen durch die Begegnung mit Autoren, Wissenschaftlern, Zeitzeugen oder in Museen Informationen und können diese nicht nur zusammenfassend wiedergeben, sondern auch adressatengerecht aufbereitet in anderen Darstellungsformen präsentieren.	Synagogenfahrt, Pinakothek, Reichsparteitagsgelände Dachau-Exkursion	K/Ev/Et, Eth, Ku, WR, L,
	... erweitern ihre in im Unterricht erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten durch ein Betriebspraktikum, dessen Verlauf sie in einem Portfolio dokumentieren.	Betriebspraktikum	WR

## Bereich 3: Präsentationsformen und Kommunikationstechniken

	Die Schüler ...	Material	Leitfach
Präsentation	... informieren die Mitschüler in überzeugend strukturierten Referaten oder selbst gestalteten Plakaten über Arbeitsergebnisse, auch komplexere Sachthemen und Texte, und unterstützen ihre Beiträge mit ausgewählten Materialien und Medien.		G, B, C, E, F, Ku, D, WR
	... setzen rhetorische Mittel sach- und adressatengerecht ein und unterstützen ihre Beiträge bewusst durch nonverbale Mittel.		D
	... präsentieren Arbeitsergebnisse und halten ggf. ein kurzes Referat in einer Fremdsprache aus einem erweiterten Themenspektrum weitgehend frei, wobei sie Präsentationstechniken (v. a. Visualisierung, mediale Darstellungsform) klar strukturiert und adressatengerecht einsetzen.		
Gespräche führen und Feedback pflegen	... nutzen die in vorangegangenen Jahrgangsstufen erworbenen Kompetenzen zur Gesprächs- und Feedbackkultur weiterhin.		L, F
	... bewerten eigenes Gesprächsverhalten.		D
	... bewältigen Kommunikationssituationen fair sowie themen- und lösungsorientiert, indem sie Ursachen für Kommunikationsprobleme identifizieren, Möglichkeiten der Gesprächssteuerung einsetzen und Rollen- und Beziehungsverhalten reflektieren. Sie erkennen die Mittel der sprachlichen Manipulation, z. B. Wortwahl, Wiederholung, suggestive Bilder.		WR,D
	... erkennen und beurteilen sprachliche Klischees und diskriminierenden Sprachgebrauch		K/Ev/Et, D
	... untersuchen und reflektieren die Möglichkeiten der Manipulation durch Sprache.		Eth, L, F, D
	... führen sachliche Argumente in Debatten, die als großer Leistungsnachweis eine Schulaufgabe ersetzen, an.		F, D
	... beziehen in Gesprächen Position, indem sie Meinungen zu selbstgewählten Aspekten und zu bereits darüber geäußertem Feedback formulieren und auf einfache Weise begründen und passende Beispiele nennen, um die Einschätzung zu belegen.		K/Ev/Et, D
	... erhalten Feedback über ihre Unterrichtsbeiträge und fordern aktiv Rückmeldungen über selbstgewählte Aspekte ein.		L, F

## Bereich 4: Sicherer Umgang mit Medien

	Die Schüler ...	Material	Leitfach
Software	... beherrschen in der naturwissenschaftlich-technologischen Ausbildungsrichtung den grundlegenden Umgang mit einem Tabellenkalkulationsprogramm		Inf
	... analysieren und strukturieren mithilfe objektorientierter Konzepte Datenbestände einfacher Beispiele aus der Praxis		Inf
Mediennutzung	... absolvieren die vom KM in dieser Jahrgangsstufe vorgegebenen Module zum Erwerb eines Medienführerscheins: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rechtliche Grundlagen der Internetnutzung</li> <li>• Digitale Spiele</li> </ul>	<a href="#">Medienführerschein</a>	K/Ev/Et
	... nutzen das Internet verantwortungsbewusst und kennen die Risiken, Notwendigkeiten und rechtlichen Grundlagen der Datensicherheit und des Datenschutzes	Film "Nackt im Internet"	Inf